

Neue Runde um Lärm-Mediation

GLATTBRUGG – Das Uvek, der Kanton Zürich und die Flughafenbetreiberin Unique haben sich gestern Abend zusammen mit 25 weiteren Interessengruppen rund um die geplante Fluglärm-Mediation getroffen. Ziel war es, sich auf eine Koordinationsgruppe mit 16 Mitgliedern zu einigen. Diese soll bis im Herbst die Spielregeln für die eigentliche Mediation festlegen. Dazu gehören Punkte wie Ziele, Erwartungen und Finanzierung des Verfahrens.

Grossbrand in Jugendhaus

ZÜRICH – Grossbrand gestern Abend in Schlieren: Über dem alten Jugendhaus stieg kurz nach 19 Uhr eine riesige Rauchsäule in den Himmel. Am Gebäude, das seit zwei Jahren leer und kurz vor dem Abbruch stand, entstand durch das Feuer ein Sachschaden von rund 100 000 Franken. Verletzt wurde niemand. Über die Ursache des Brandes wurde vorerst nichts bekannt.

Einsteins erste Frau ruht im Friedhof Nordheim

ZÜRICH - Auf Zürcher Friedhöfen haben schon viele Persönlichkeiten ihre letzte Ruhe gefunden. So auch Einsteins erste Frau Mileva. Nur wusste dies bis anhin kaum jemand.

«Für Mileva Einstein soll im Friedhof Nordheim eine Gedenktafel erstellt werden», erklärt Peter Stojanovic gegenüber 20 Minuten. Dafür setze sich nun die serbische Generalkonsulin in Zürich ein. Stojanovic, der sich als Gründer der Tesla-Gesellschaft mit den grossen serbischen Vorbildern der Neuzeit auseinandersetzt, ist dem Leben von Mileva Einstein nachgegangen. Dabei fand er heraus, dass die erste Ehefrau des Physik-Genies 1948 auf dem Zürcher Friedhof begraben worden war.

Mileva Einstein stammte

ursprünglich aus Serbien und war eine der ersten Frauen, die an der ETH Zürich Physik und Mathematik studierten. Dort lernte sie auch den späteren Nobelpreisträger Albert Einstein kennen. Die beiden hei-

rateten 1903 und liessen sich 1919 wegen Ehebruchs von Einstein wieder scheiden. Einstein hatte sich verpflichtet, seiner Frau das Geld aus dem erwarteten Nobelpreis zur Relativitätstheorie abzugeben:

Sie soll es gewesen sein, die Albert Einstein überhaupt dazu verhalf.

Mileva Einsteins Grabstein wurde zwar nach 20 Jahren entfernt. Eine Gedenktafel wird aber auch von Stadtarchivarin Anna Pia Maissen begrusst, wie es auf Anfrage hiess. Sandra Hännli



Die Grabstelle von Mileva Einstein (o.) auf dem Friedhof Nordheim.

Promis: Letzte Ruhe in Zürich

ZÜRICH – Heidi-Erfinderin Johanna Spyri liegt wie Rot-Kreuz-Gründer Henri Dunant im Friedhof Sihlfeld. In Fluntern ist das Grab von Schriftsteller James Joyce. Soldatenmutter Gilberte de Courgenay ruht wie Mileva Einstein auf dem Friedhof Nordheim. Die vollständige Liste unter

www.bestattungsamt.stzh.ch